

DE **Datenblatt**

PXE Fehlerstromschutzschalter



Fehlerstromschutzschalter für Gewerbe und Haushalt

Montageart: DIN- Hutschiene EN 50022 (35 x 15mm od. 35 x 7,5mm)
 Verbindung: Verschienung mittels passender Sammelschiene
 an Ober- und Unterseite möglich
 Farbe: grau
 Prüfzeichen: CE, ÖVE
 EN 61008-1 / IEC 61008-1



Artikelübersicht

Typenbezeichnung	Artikelnummer	EAN
FI-Schalter 40/2/0,03 A-Typ	7001.10143.0298	9008954565195
FI-Schalter 40/4/0,03A A-Typ	7001.10143.0498	9008954565218
FI-Schalter 63/4/0,03A A-Typ	7001.10163.0498	9008954565232
FI-Schalter "G" 40/4/0,03A A-Typ	7001.11143.0498	9008954565256
FI-Schalter "XG" 40/4/0,03A A-Typ	7001.11243.0498	9008954565270
FI-Schalter 63/4/0,03A B-Typ	7001.16163.0498	9008954565294
FI-Schalter "S" 63/4/0,1A A-Typ	7001.12161.0498	9008954565317

Typenschlüssel

7001.10143.0198	Beschreibung	Nr.	Detail
	Verpackung		
	Anzahl Pole	02	- 1p+N
		04	- 3p+N
	Bemessungsdaten	143	- 40A / 30mA
		163	- 63A / 30mA
		161	- 63A / 100mA
		243	- 40A [XG] / 30mA
	Typ	10	- A
		11	- G / A
		12	- S / A
		16	- B
	Produktgruppe		

RCD 2pol.

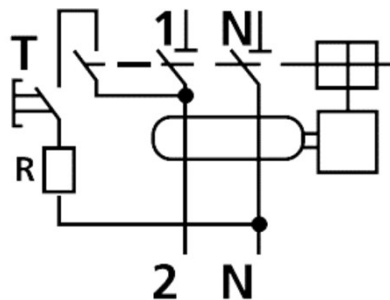
Technische Daten

			PXE FI 2/40/003/A	
Polzahl (gesamt)			2	
Bemessungsspannung	Un	V	230	
Bemessungsstrom	In	A	40	
Bemessungsfehlerstrom	IΔn	A	0,03	
Bemessungsisolationsspannung	Ui	V	500	
Bemessungsstoßspannungsfestigkeit	Uimp	V	4000	
Verlustleistung		W	3,01	
Montageart			DIN-Schiene EN 50022 (35 x 15mm / 35 x 7,5mm)	
Fehlerstrom-Typ			Typ-A	
Selektiver-Typ			NEIN	
Kurzzeitverzögerter Typ			NEIN	
Kurzschlussfestigkeit	Icw	A	6000	
Stoßstromfestigkeit		A	500	
Spannungsart			AC	
Mit Verriegelungsvorrichtung			NEIN	
Frequenz	fn	Hz	50Hz	
Schutzart (IP)	IP		IP20	
Breite in Teilungseinheiten		TE	2TE	
Einbautiefe		mm	70	
Umgebungstemperatur			-25°C bis +40°C	
max. zulässige Umgebungstemperatur			-25°C bis +70°C	
- Umgebungstemperatur hat maßgeblichen Einfluß auf das Auslöseverhalten				
Verschmutzungsgrad			2	
Anschließbarer Leiterquerschnitt mehrdrähtig		mm ²	1-25	
Anschließbarer Leiterquerschnitt eindrätig		mm ²	1-25	
Bemessungsschaltvermögen	I_{nc}=I_{Δc}	A	600	
Bemessungsfehlerschaltvermögen	I_m=I_{Δm}	A	500	
Max. zulässige Vorsicherung (Kurzschluss)	SCPD	A	63 (gG/gL)	
Max. zulässige Vorsicherung (thermische Überlast)	OCPD	A	25 (gG/gL)	
Anzugsdrehmoment max.		Nm	2,5	

Anschluss

Leiterquerschnitt mm ²	Anzahl der Einzelleiter starrer CU- Einzelldraht		
	1	2	
1,5	✓	✓	
2,5	✓	✓	
4	✓	✓	
6	✓	✓	
10	✓	✓	
16	✓	✗	
25	✓	✗	

Leiterquerschnitt mm ²	Anzahl der Einzelleiter flexibler CU- Einzelldraht		
	1	2	
1,5	✓	✓	
2,5	✓	✓	
4	✓	✓	
6	✓	✓	
10	✓	✓	
16	✓	✗	
25	✓	✗	



RCD 4pol. Typ A

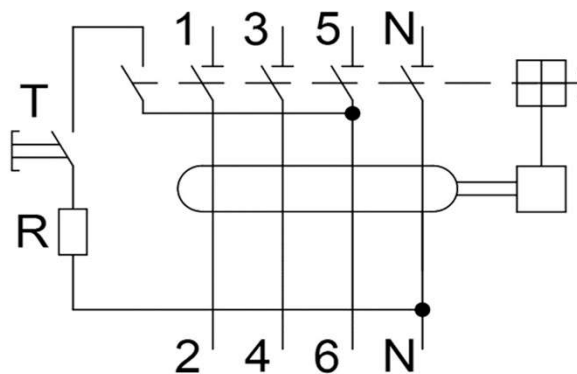
Technische Daten

			FI 4/40/003/A	FI 4/63/003/A	
Polzahl (gesamt)			4		
Bemessungsspannung	Un	V	230/400		
Bemessungsstrom	In	A	40	63	
Bemessungsfehlerstrom	IΔn	A	0,03		
Bemessungsisolationsspannung	Ui	V	500		
Bemessungsstoßspannungsfestigkeit	Uimp	V	4000		
Verlustleistung		W	3,01		
Montageart			DIN-Schiene EN 50022 (35 x 15mm / 35 x 7,5mm)		
Fehlerstrom-Typ			Typ-A		
Selektiver-Typ			NEIN		
Kurzzeitverzögerter Typ			NEIN		
Kurzschlussfestigkeit	Icw	A	6000		
Stoßstromfestigkeit		A	500		
Spannungsart			AC		
Mit Verriegelungsvorrichtung			NEIN		
Frequenz	fn	Hz	50Hz		
Schutzart (IP)	IP		IP20		
Breite in Teilungseinheiten		TE	4		
Einbautiefe		mm	70		
Umgebungstemperatur			-25°C bis +40°C		
max. zulässige Umgebungstemperatur			-25°C bis +70°C		
- Umgebungstemperatur hat maßgeblichen Einfluß auf das Auslöseverhalten					
Verschmutzungsgrad			2		
Anschließbarer Leiterquerschnitt mehrdrähtig		mm²	1-25		
Anschließbarer Leiterquerschnitt eindrätig	^^	mm²	1-25		
Bemessungsschaltvermögen	I _{nc} =IΔc	A	6000		
Bemessungsfehlerschaltvermögen	I _m =IΔm	A	500	630	
Max. zulässige Vorsicherung (Kurzschluss)	SCPD	A	63 (gG/gL)	63 (gG/gL)	
Max. zulässige Vorsicherung (thermische Überlast)	OCPD	A	25 (gG/gL)	40 (gG/gL)	
Anzugsdrehmoment max.		Nm	2,5	2,5	

Anschluss

Leiterquerschnitt mm ²	Anzahl der Einzelleiter starrer CU- Einzeldraht		
	1	2	
1,5	✓	✓	
2,5	✓	✓	
4	✓	✓	
6	✓	✓	
10	✓	✓	
16	✓	✗	
25	✓	✗	

Leiterquerschnitt mm ²	Anzahl der Einzelleiter flexibler CU- Einzeldraht		
	1	2	
1,5	✓	✓	
2,5	✓	✓	
4	✓	✓	
6	✓	✓	
10	✓	✓	
16	✓	✗	
25	✓	✗	



RCD 4pol. Typ G-A / XG-A / S-A

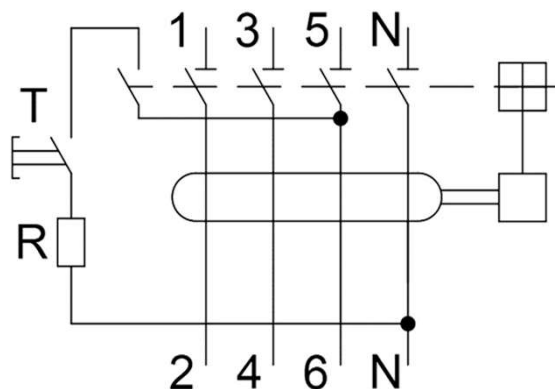
Technische Daten

			FI 4/40/003/G-A	FI 4/40/003/XG-A	FI 4/63/010/S-A	
Polzahl (gesamt)			4			
Bemessungsspannung	Un	V	230/400			
Bemessungsstrom	In	A	40	40	63	
Bemessungsfehlerstrom	IΔn	A	0,03	0,03	0,1	
Bemessungsisolationsspannung	Ui	V	500			
Bemessungsstoßspannungsfestigkeit	Uimp	V	4000			
Verlustleistung		W	3,01			
Montageart			DIN-Schiene EN 50022 (35 x 15mm / 35 x 7,5mm)			
Fehlerstrom-Typ			Typ-A			
Selektiver-Typ			NEIN	NEIN	JA	
Kurzzeitverzögerter Typ			JA	JA	NIEN	
Kurzschlussfestigkeit	Icw	A	6000			
Stoßstromfestigkeit		A	500			
Spannungsart			AC			
Mit Verriegelungsvorrichtung			NEIN			
Frequenz	fn	Hz	50			
Schutzart (IP)	IP		IP20			
Breite in Teilungseinheiten		TE	4			
Einbautiefe		mm	70			
Umgebungstemperatur			-25°C bis +40°C			
max. zulässige Umgebungstemperatur			-25°C bis +70°C			
- Umgebungstemperatur hat maßgeblichen Einfluß auf das Auslöseverhalten						
Verschmutzungsgrad			2			
Anschließbarer Leiterquerschnitt mehrdrähtig		mm²	1-25			
Anschließbarer Leiterquerschnitt eindrähtig		mm²	1-25			
Bemessungsschaltvermögen	I _{nc} =IΔc	A	6000			
Bemessungsfehlerschaltvermögen	I _m =IΔm	A	500	630	630	
Max. zulässige Vorsicherung (Kurzschluss)	SCPD	A	63 (gG/gL)	63 (gG/gL)	63 (gG/gL)	
Max. zulässige Vorsicherung (thermische Überlast)	OCPD	A	25 (gG/gL)	40 (gG/gL)	40 (gG/gL)	
Anzugsdrehmoment max.		Nm	2,5	2,5	2,5	

Anschluss

Leiterquerschnitt mm ²	Anzahl der Einzelleiter starrer CU- Einzelldraht		
	1	2	
1,5	✓	✓	
2,5	✓	✓	
4	✓	✓	
6	✓	✓	
10	✓	✓	
16	✓	✗	
25	✓	✗	

Leiterquerschnitt mm ²	Anzahl der Einzelleiter flexibler CU- Einzelldraht		
	1	2	
1,5	✓	✓	
2,5	✓	✓	
4	✓	✓	
6	✓	✓	
10	✓	✓	
16	✓	✗	
25	✓	✗	



RCD 4pol. Typ B

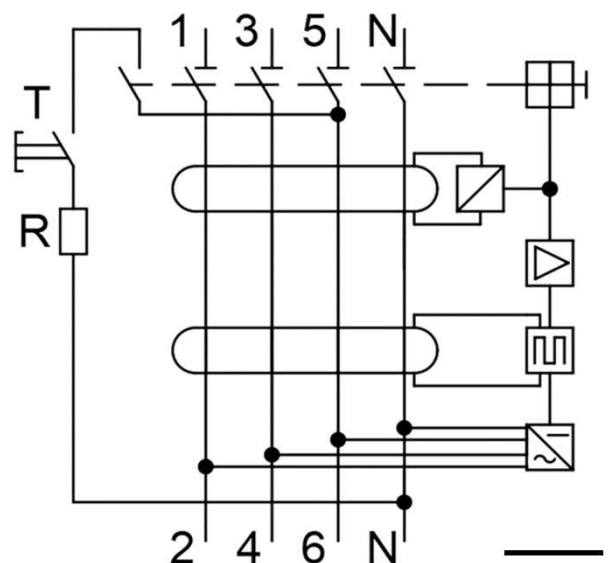
Technische Daten

FI 4/63/003/B			
Polzahl (gesamt)			4
Bemessungsspannung	Un	V	230/400
Bemessungsstrom	In	A	63
Bemessungsfehlerstrom	IΔn	A	0,03
Bemessungsisolationsspannung	Ui	V	500
Bemessungsstoßspannungsfestigkeit	Uimp	V	4000
Verlustleistung		W	3,01
Montageart			DIN-Schiene EN 50022 (35 x 15mm / 35 x 7,5mm)
Fehlerstrom-Typ			Typ-B
Selektiver-Typ			NEIN
Kurzzeitverzögerter Typ			NEIN
Kurzschlussfestigkeit	Icw	A	6000
Stoßstromfestigkeit		A	500
Spannungsart			AC
Mit Verriegelungsvorrichtung			NEIN
Frequenz	fn	Hz	50
Schutzart (IP)	IP		IP20
Breite in Teilungseinheiten		TE	4
Einbautiefe		mm	70
Umgebungstemperatur			-25°C bis +40°C
max. zulässige Umgebungstemperatur			-25°C bis +70°C
- Umgebungstemperatur hat maßgeblichen Einfluß auf das Auslöseverhalten			
Verschmutzungsgrad			2
Anschließbarer Leiterquerschnitt mehrdrähtig		mm ²	1-25
Anschließbarer Leiterquerschnitt eindrätig		mm ²	1-25
Bemessungsschaltvermögen	I_{nc}=IΔc	A	6000
Bemessungsfehlerschaltvermögen	I_m=IΔm	A	630
Max. zulässige Vorsicherung (Kurzschluss)	SCPD	A	63 (gG/gL)
Max. zulässige Vorsicherung (thermische Überlast)	OCPD	A	40 (gG/gL)
Anzugsdrehmoment max.		Nm	2,5

Anschluss

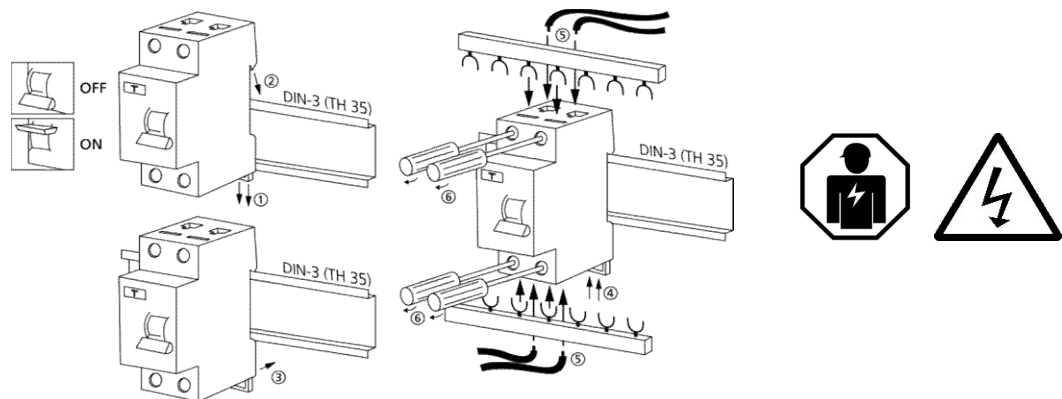
Leiterquerschnitt mm ²	Anzahl der Einzelleiter starrer CU- Einzeldraht	
	1	2
1,5	✓	✓
2,5	✓	✓
4	✓	✓
6	✓	✓
10	✓	✓
16	✓	×
25	✓	×

Leiterquerschnitt mm ²	Anzahl der Einzelleiter flexibler CU- Einzeldraht	
	1	2
1,5	✓	✓
2,5	✓	✓
4	✓	✓
6	✓	✓
10	✓	✓
16	✓	×
25	✓	×



Montage

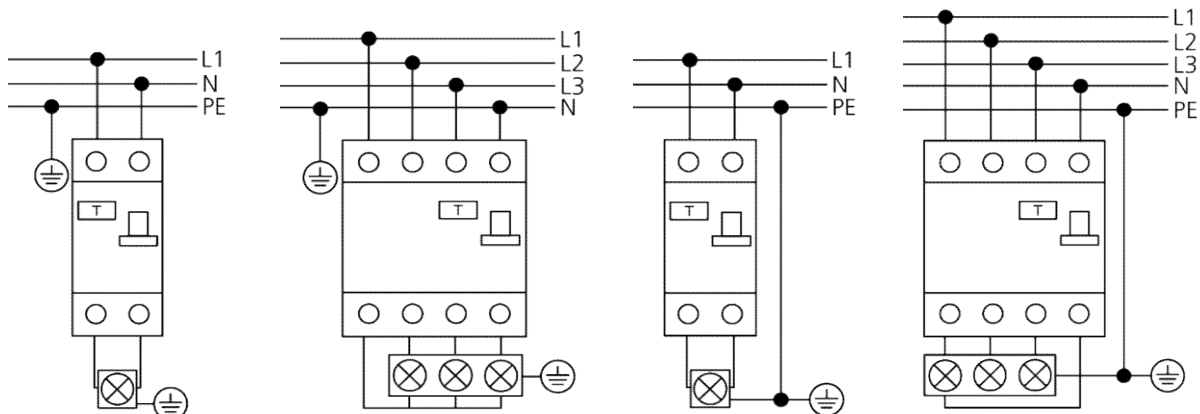
Der Fehlerstromschutzschalter (FI) kann in TN-S, TN-C-S, TT und IT Netzsystemen verwendet werden.
Der FI ist für die Montage auf 35mm DIN-Schienen bestimmt.



Anschluss

Für die richtige Funktion wird vorausgesetzt:

- * Phase und Neutralleiter müssen durch das Gerät geführt werden
- * Neutralleiter und Schutzleiter dürfen nicht verbunden werden / sein
- * Neutralleiter und Schutzleiter müssen hinter dem Gerät isoliert sein um Fehl-/ Falschauslösungen zu vermeiden



Wartung

Es wird empfohlen halbjährlich eine Funktionsprüfung des Gerätes durch betätigen der Prüftaste durchzuführen.

Sicherheit

Die Installation des Gerätes muss durch einschlägiges Fachpersonal, welches berechtigt ist das Gerät unter Berücksichtigung der landesspezifischen Vorschriften und gemäß dem Installationsplan erfolgen.

Vor Installations- und Wartungsarbeiten muss die Spannungsversorgung abgeschaltet werden.

Die Gerätesicherheit wird nur gewährleistet, wenn die Sicherheits- und Gebrauchsvorschriften eingehalten werden.

Dieses Produkt darf nur für den konzipierten Einsatz verwendet werden - jeder andere Einsatz ist als unsachgemäß und gefährlich zu betrachten.

Die Installation darf nur von Fachpersonal unter Einhaltung der geltenden anlagentechnischen Vorschriften durchgeführt werden.

Die Netzspannung ist vor der Installation oder jedem anderen Eingriff am Gerät zu unterbrechen.

Das Gerät darf nicht umgerüstet werden. Jegliche Umrüstung macht die Garantie ungültig und kann das Produkt gefährlich machen.

